

SCHÄDLINGE 25. APRIL 2017

## Kahlfrass früh erkennen

Der Buchsbaumzünsler ist ein Schädling, welcher sich aktuell im Berner Oberland ausbreitet. Es ist wichtig, die Buchsbäume regelmässig zu kontrollieren, um seine Raupen wirksam zu bekämpfen.



Die Raupe des Buchsbaumzünslers kann bei einem Befall lebensbedrohlich für Buchsbäume werden.

Foto: Keystone, DAPD/Winfried Rothermel

Der Buchsbaumzünsler ist ein Falter, welcher gezielt Buchsbäume befallt und diese vollständig zerstören kann. Er legt seine Eier mit Vorzug in gesunde Buchsbäume, wie die Garten Ideal GmbH aus Wilderswil mitteilt. Aus den Eiern schlüpfen Raupen, welche zuerst die Blätter des Buchsbaums und anschliessend sogar die Rinde an den Ästen fressen. Die Raupen werden bis zu fünf Zentimeter lang, sind grün und schwarz gepunktet.

Sobald es konstant über sieben Grad Celsius ist, schlüpfen die hungrigen Raupen. Nach nur drei Wochen verpuppen sie sich zu Kokons und werden nach einer weiteren Woche zu Faltern.



Pro Jahr entstehen bis zu vier Buchsbaumzünslergenerationen.

Foto: Keystone, AP/Winfried Rothermel

Die Falter leben dann lediglich acht Tage. In dieser Zeit legen die Weibchen rund 150 Eier. Pro Jahr entstehen so etwa vier Buchsbaumzünslergenerationen – ab März zirka alle zwei Monate. Die letzte Generation überwintert in ihrem Kokon.

### **Ursprünglich aus Ostasien**

Der Buchsbaumzünsler ist in Ostasien beheimatet. Vermutlich wurde der Buchsbaumzünsler über ein Containerschiff im Jahr 2006 nach Deutschland eingeschleppt. Inzwischen hat er sich bis in unsere Region ausgebreitet.

Oft ist es schwierig, den Befall im ersten Stadium zu erkennen. Normalerweise beginnt er an den unteren Ästen des Buchsbaums und breitet sich nach und nach auf das Innere der Pflanze aus. Stark befallene Pflanzen sehen beige-gelblich aus, haben kaum noch Blätter und sind von Raupen eingespinnnt. Die Gespinnste ähneln von der Farbe her einem Spinnennetz, sind jedoch viel dichter miteinander verklebt. Aufgrund der grossen Anzahl hungriger Raupen pro Vermehrungszyklus, kann ein Buchsbaum schnell lebensbedrohlich befallen sein.

Bei rechtzeitiger Erkennung und entsprechender Behandlung kann sich der Buchsbaum aber durchaus wieder erholen. Allerdings ist einem erneuten Befall um jeden Preis vorzubeugen.

### **Bekämpfung und Vorsorge**

Eine regelmässige Kontrolle der Buchsbäume von März bis Oktober erlaubt eine frühzeitige Befallserkennung. Wird ein Befall festgestellt, muss dieser sofort behandelt werden. Einerseits soll damit der Buchsbaum gerettet und andererseits soll der Schädling an seiner weiteren Ausbreitung gehindert werden.

Die Garten Ideal GmbH in Wilderswil will den Buchsbaumzünsler an seiner weiteren Ausbreitung hindern und stellt sich für die Behandlung der Buchsbäume mit Rat und Tat zur Verfügung.

### **Nachgefragt bei Joel Schaer, Gärtner Bauführer bei der Garten Ideal GmbH**

#### **Der Buchsbaumzünsler hat sich bis ins Berner Oberland verbreitet, wie stark ist das Berner Oberland betroffen?**

**Joel Schaer:** Der Buchsbaumzünsler breitet sich in den letzten Jahren immer weiter aus. Entsprechend sind die Buchsbäume jedes Jahr stärker in Gefahr

beziehungsweise betroffen. Bis auf eine Höhe von circa 800 Metern über Meer ist das Befallrisiko sehr gross. In höheren Lagen ist er unseres Wissens bisher nicht aufgetreten.

### **Wie viele Fälle hatten Sie in diesem Jahr bisher in der Region?**

Die erste Generation Buchsbaumzünsler ist bereits voller Tatendrang am Fressen. Aufgrund des Kälteeinbruchs in den letzten Tagen hat es unseres Erachtens die Verbreitung etwas gebremst. Dennoch ist bereits circa 50 Prozent meiner Stammkundschaft betroffen.

### **Gibt es weitere Baumarten, die betroffen sind?**

Der Buchsbaumzünsler ist ein Schädling, welcher spezifisch Buchsbäume angreift. Es sind jedoch sämtliche Sorten und Arten betroffen – Hecken, Einzelpflanzen, Buchsbäume mit Formschnitt und so weiter.

### **Wie genau gehen Sie gegen die Insekten vor?**

Wir nutzen zum Schutz der Nutztiere und Organismen, wie beispielsweise Bienen, ein biologisches Spritzmittel. Die betroffenen Pflanzen behandeln wir mit zwei Spritzdurchgängen in einem Interwall von circa zehn Tagen. Bei kleinem Befall ist es grundsätzlich auch möglich, die einzelnen Raupen abzulesen oder den Buchsbaum zu schütteln und dann die Raupen zusammenzulesen. Leider gibt es keine vorbeugenden Spritzmittel. Jedoch ist es wichtig, die Buchsbäume regelmässig auf einen allfälligen Befall zu kontrollieren.



In diesem Jahr gab es in der Region bereits einige Fälle, wie Joel Schaer von der Garten Ideal GmbH berichtet.

Foto: Garten Ideal GmbH

Garten Ideal GmbH  
Alte Staatsstrasse 4A  
3812 Wilderswil  
Telefon 076 412 77 39  
[info@gartenideal.ch](mailto:info@gartenideal.ch)  
[www.gartenideal.ch](http://www.gartenideal.ch)

## **ARTIKELINFO**

Artikel Nr. 153966 25.4.2017 – 12.00 Uhr Autor/in: **Pressedienst/Isabelle Thommen**

Anzeige

<p><b>PREISE WIE VOR 50 JAHREN</b> <b>SCHILTHORN - PIZ GLORIA</b></p> <p>STECHELBERG-SCHILTHORN RETOUR: CHF 32.80 MÜRREN-SCHILTHORN RETOUR: CHF 24.00 <small>Gültig: 29. April bis 14. Mai 2017.</small></p>	
--	--

[Inserieren](#) | [Abo](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#)

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907